

## Am 25. Oktober ist Tag des Einbruchschutzes – so schützen Eigentümer das eigene Haus

In der „dunklen Jahreszeit“ muss die Sicherheit der eigenen vier Wände in den Focus der Hauseigentümer rücken. Bereits im ersten Halbjahr verzeichnete die Polizei in NRW 15 Prozent höhere Wohnungseinbrüche als im Vorjahr. In Großstädten hat sich die Zahl sogar verdoppelt. Allerdings: Nur knapp jeder zehnte Wohnungseinbruch wurde aufgeklärt. Vor diesem Hintergrund rät Haus & Grund Rheinland jeden Eigentümer, Haus und Wohnung effektiv vor Einbrechern zu schützen.

Einbruchbanden nutzen den Schutz der Dunkelheit, um ungestört in ein Haus zu gelangen. Bei einem unbeleuchteten Haus liegt die Wahrscheinlichkeit nahe, dass das Objekt von Einbrechern favorisiert wird. Um „ungesehen abzutauchen“ nutzen Einbrecher gerne dunkle Ecken, Terrassen- und Kellereingänge zum Einstieg. „Eigentümer sollten auf eine ausreichende Außenbeleuchtung achten, um unerwünschte Besucher abzuschrecken“, rät der Vorsitzende von Haus & Grund Rheinland, Prof. Dr. Peter Rasche.

Um den Anschein zu erwecken, dass sich Personen in dem Haus bzw. in der Wohnung aufhalten, können über Zeitschaltuhren Rollläden betätigt und Lampen an- und ausgeschaltet werden. Die Ansage auf dem Anrufbeantworter darf nicht auf die Abwesenheit hindeuten und sollte am besten komplett ausgeschaltet werden. „Sichergestellt werden sollte, dass Fenster geschlossen sind und die Haustür nicht nur zugezogen, sondern abgeschlossen sind“, so Rasche weiter.

Einbrecher kommunizieren untereinander über die sogenannten Gaunerzinken. „Unauffällige Zeichen und Symbole der Banden finden sich an Fassaden, Briefkästen und Haustüren wieder“, erklärt der Verbandsdirektor von Haus & Grund Rheinland Erik Uwe Amaya. Die Symbole zeigen, ob ein Haus „gut betucht“ ist, also ob sich ein Einbruch lohnt oder aber ob ein Einbruchskollege bereits tätig gewesen ist.

Übrigens: Am 25. Oktober 2015 ist Tag des Einbruchschutzes. Eigentümer können sich bundesweit bei der Polizei über Sicherheitstipps informieren.

Pressekontakt:  
Haus & Grund Rheinland  
Iris Boesch  
info@HausundGrund-Rheinland.de  
Telefon: 02 11 / 41 63 17 - 60  
Telefax: 02 11 / 41 63 17 - 89